

# Theaterpädagogen in der Selbständigkeit

Eine Orientierungshilfe zur Existenzgründung

erstellt für das Forum „Theaterpädagogik in der Wirtschaft“  
im Bundesverband Theaterpädagogik e.V.

Bundesverband  
Theaterpädagogik e.V.

## Inhalt

Orientierungsphase.....	3	Umsetzungsphase.....	22
Ziele .....	4	Ziele .....	22
Aufgaben .....	4	Aufgaben.....	22
Chancen und Risiken der beruflichen Selbständigkeit.....	4	Vorbereitung der Betriebseröffnung .....	22
Eignung .....	5	Markteintritt.....	23
Persönlichkeitsprüfung .....	6	Festigungsphase .....	25
Unternehmensführung.....	7	Aufgaben.....	26
Marketing .....	7	Wie Sie die finanziellen Daten auswerten können26	
Markt- und Konkurrenzanalyse .....	8	Betriebswirtschaftliche Auswertung (BWA) .	26
Zielgruppenanalyse.....	9	Kennzahlen .....	26
Vertriebspolitik .....	10	Krisenmanagement .....	28
Werbepolitik .....	10	Ursachen für Krisen .....	28
Standortanalyse .....	11	Die internen Gründe .....	29
Produktpolitik .....	12	Die externen Gründe.....	29
Konzeptionsphase .....	12	Mögliche Lösungen .....	29
Ziele .....	12	Supervision .....	32
Aufgaben .....	13	Quellen und Literatur .....	35
Businessplan .....	13		
Versicherungen.....	18		
Private Sozialversicherungen .....	18		
Arbeitslosenversicherung .....	18		
Weitere private Versicherungen.....	18		
Betriebliche Versicherungen .....	19		
Rechtsform des Unternehmens .....	19		

## Impressum

© theater&mehr

Die Rechte anderer werden dadurch nicht beeinträchtigt. Sollte an einzelnen Teilen dieser Dokumentation ein anderes Copyright als für theater&mehr bestehen, so ist dieses ausdrücklich gekennzeichnet. Alle innerhalb der Dokumentation genannten und ggf. durch Dritte geschützten Marken- und Warenzeichen unterliegen uneingeschränkt den Bestimmungen des jeweils gültigen Kennzeichenrechts und den Besitzrechten der jeweiligen eingetragenen Eigentümer. Allein aufgrund der bloßen Nennung ist nicht der Schluss zu ziehen, dass Markenzeichen nicht durch Rechte Dritter geschützt sind! Das Copyright für veröffentlichte, von theater&mehr selbst erstellte Objekte bleibt allein bei theater&mehr. Eine Vervielfältigung oder Verwendung dieser Dokumentation mit seinen Grafiken, Zeichnungen, Erläuterungen und Texten in anderen elektronischen oder gedruckten Publikationen ist ohne ausdrückliche Zustimmung von theater&mehr nicht gestattet.

Diese gesamte Dokumentation ist gegen eine Druckkostenerstattung von 15,00 EUR erhältlich. In diesem Preis sind Porto und Versand nicht eingeschlossen.

## Orientierungsphase

In der ersten Phase der Existenzgründung sammeln Sie Informationsmaterial, analysieren den Markt und die Konkurrenz, definieren Ihre Zielgruppe und Ihren Standort und formulieren Ihre Geschäftsidee. Beschaffen Sie sich aus allen möglichen Quellen Bücher, Broschüren, Artikel usw. und achten Sie auf aktuelle Beiträge in den Medien zum Thema Existenzgründung. Prüfen Sie das Informationsmaterial auf Aktualität und Brauchbarkeit. Erstellen Sie eine Liste Ihrer Fragen.

### Ziele

- Chancen und Risiken der Selbständigkeit abwägen
- Alternativen zur Neugründung erwägen
- Ihre persönliche und fachliche Eignung als Unternehmer prüfen
- Ihr Unternehmen am Markt platzieren

### Aufgaben

- Sie überlegen, zu welchen Themen Sie Weiterbildung benötigen
- Sie legen fest, wer Sie auf welchen Gebieten beraten kann
- Sie erstellen eine Konkurrenzanalyse  
(Der Wettbewerb am Standort, Preise und Leistungsangebote der Konkurrenz)
- Sie planen den Markteintritt Ihres Unternehmens (Zeitplan, Firmenpräsentation)
- Sie erstellen eine Zielgruppenanalyse
- Sie formulieren Ihre Geschäftsidee

### Chancen und Risiken der beruflichen Selbständigkeit

Es gibt viele Gründe, die für eine selbständige Existenz sprechen. Die typischen Gründungsmotive wie eine tragende Geschäftsidee, die Entdeckung einer Marktnische für eine neue Dienstleistung, günstige Konjunkturbedingungen, eine bestandene Abschlussprüfung, Familientradition und sogar der Wunsch nach finanzieller Unabhängigkeit treten meist vor dem Hauptmotiv zurück: Selbstbestimmung bzw. Selbstverwirklichung. Viele Existenzgründer gehen zu ungeplant und gutgläubig an die Existenzgründung heran. Sie sehen vor allem ihre Vorteile darin, die eigenen Ideen verwirklichen zu können, ihre Kreativität ausleben zu können und ihre gesamte Erfahrung einbringen zu können. Sie übersehen dabei aber, dass die Kundenwünsche ihrem Selbstentfaltungskonzept entgegenstehend in die Unternehmensidee integriert werden müssen. Eine sorgfältige Analyse der Chancen und Risiken vor der Gründung kann vor Schaden bewahren. Die folgende Tabelle gibt einige Antworten auf die Frage, welche Vor- und Nachteile die berufliche Selbständigkeit im Vergleich zu einer abhängigen Beschäftigung hat:

Vorteile	Nachteile
Sie sind wirtschaftlich unabhängig und haben bessere Verdienstmöglichkeiten	Sie müssen Ihre Kranken- und Rentenversicherung sowie Ihre Altersversorgung selbst tragen
Sie können Ihre Arbeitszeit frei einteilen	Sie haben eine höhere Arbeitszeitbelastung und in den ersten Jahren kaum Urlaub
Sie sind Ihre eigene Chefin und brauchen keine Anweisungen von Vorgesetzten zu befolgen	Sie tragen ein unternehmerisches Risiko und haben Verpflichtungen gegenüber Angestellten und dem Gesetzgeber
Sie können steuerliche Vorteile nutzen und erhalten günstige Existenzgründungskredite	Sie müssen sich in den ersten Jahren u. U. daran gewöhnen, mit Schulden zu leben
Sie können Ihre eigenen Ideen verwirklichen, Ihre Kreativität ausleben und Ihre gesamte Erfahrung einbringen	